

Gastvortrag

Professur für Romanische Literaturwissenschaft / Hispanistik
Bamberger Vorträge zum Literatur- und Kulturtransfer

am Dienstag, den 18. Juni 2013,
um 20:00 Uhr im Raum U2/00.25

Prof. Dr. Isabel Hernández González
Complutense-Universität Madrid

Eine unmögliche Liebe? Deutschsprachige Literatur in Spanien im 20. Jahrhundert

Isabel Hernández ist Professorin für Deutsche Literaturwissenschaft an der Complutense-Universität Madrid (UCM). Dort promovierte sie 1994 über den Heimatbegriff in der deutschsprachigen Literatur am Beispiel des Werkes des Schweizer Schriftstellers Gerold Späth. Sie kann auf verschiedene Lehr- und Forschungsaufenthalte an Universitäten in Europa und Amerika zurückgreifen. Ihre Forschungsgebiete sind Deutschsprachige Literatur der Schweiz, Realismus, Gegenwartsliteratur, Prosagattungen und Komparatistik. Frau Hernández leitet das Zentrum für Translationswissenschaft (IULMyT) der UCM. Sie weist zahlreiche Übersetzungen vor und kommentierte Ausgaben zu Goethe, Schiller, Kleist, Hoffmann, Heine, Gotthelf, Keller, Meyer, Kafka, Bichsel, Frisch u.a. Sie ist Herausgeberin der Zeitschriften *Revista de Filología Alemana* und *Estudios de Traducción* und Mitherausgeberin des *Ibero-amerikanischen Jahrbuch für Germanistik*.

Nach dem Vortrag laden wir herzlich zu einer Diskussion mit Frau Hernández González ein.

gez. Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura

Diese Lehrveranstaltung wird durch Studienbeiträge finanziert

Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen!